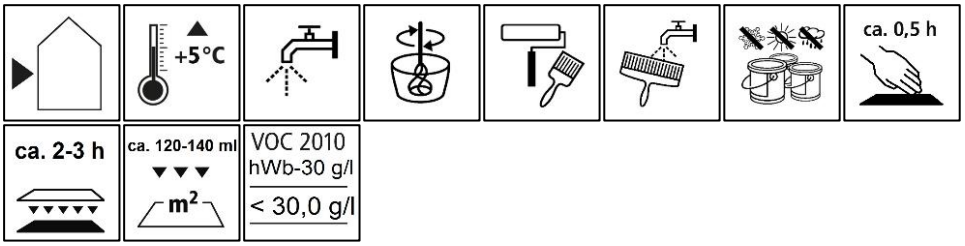
Aqua Holzschutz-Grund

Anwendungsbereich

Außen. Ist vorbeugend wirksam gegen Bläue (gemäß EN 152) und Schimmelpilzbefall (gemäß EN 15457).



Art des Werkstoffes	Farblose Holzschutzgrundierung auf Wasserbasis
Farbton	Transparent
Glanzgrad	Matt
Bindemittelbasis	Spezielle Acrylharze
Spez. Gewicht	Ca. 1,0 +/- 0,1 g/cm³
Wirkstoffe	100 g enthalten: 0,95 g IPBC
Eigenschaften	Dünnflüssiger, tief eindringender Holzschutzgrund. Leichte Verarbeitung. Verbessert die Haftung nachfolgender Anstriche. Schnell trocknend, keine Faseraufrichtung, Füllung der Holzporen, geruchsarm.
Gutachten/Zulassung	Zugelassenes Biozidprodukt gemäß Verordnung (EU) 528/2012. DE-0016252-01-0001-08
Trockenzeit	Bei + 23 °C Luft- und Untergrundtemperatur und ca. 50 % relativer Luftfeuchte nach 20 - 30 Minuten staubtrocken und nach 2 - 3 Stunden überstreichbar. Höhere Luftfeuchtigkeit und/oder niedrigere Temperaturen verlängern die Trockenzeiten.
Verdünnung	Unverdünnt aufbringen
Verarbeitungsart	Streichen, rollen
Verarbeitungstemperatur	Mind. + 5 °C für Luft und Untergrund
Materialverbrauch	Geprüfte Aufbringmenge: ca. 120 - 140 ml/m²
Lagerung	Trocken, kühl, jedoch frostfrei. Nicht unter + 5 °C oder über + 30 °C lagern.

ZERO-LACK GmbH & Co. KG · Bleichstraße 57-58 · 32545 Bad Oeynhausen · Tel. 05731 9887-0 · Fax -671 · info@zero-lack.de · zero-lack.de

Reinigung der Werkzeuge	Sofort nach Gebrauch mit Wasser und Seife
Verpackung	1 l, 2,5 l
Systemaufbau	Besonders zu beachten: VOB, Teil C, DIN 18363 / BFS-Merkblatt Nr. 18
Untergrundvorbereitung	Der Untergrund muss trocken, sauber und tragfähig sein. Für den Fensteranstrich muss die Holzfeuchte unter 15 % liegen (siehe technische Richtlinien für Fensteranstriche). Bei mehr als 15 % Holzfeuchte nur feuchtigkeitsregulierende Anstrichsysteme in Anwendung bringen. Intakte Anstrichflächen bis zur völligen Mattigkeit anschleifen. Schmutz, Fett und Schleifstaub restlos entfernen.
Anstrichaufbau	1 - 2 Anstriche vornehmen. Nachfolgende Anstriche mit Lasuren, Farben, Lacken frühestens nach ca. 6 Stunden bei Normklima, jedoch innerhalb von 4 Wochen vornehmen. Überarbeitbar mit den bewährten ZERO Anstrichsystemen: Aqua Holzlasur SLF, Atrol, Dekosan Langzeit-Lasur usw.
EU-Grenzwerte für den VOC-Gehalt	Kategorie: hWb-30 g/l (2010), dieses Produkt enthält ≤ 30 g/l VOC
Entsorgung/Abfüllschlüssel	030205 – Andere Holzschutzmittel die gefährliche Stoffe enthalten
Gefahrstoffverordnung und Sicherheitsinfos	Enthält 3-Iod-2-propinylbutylcarbamat; 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on; Gemisch aus 5-Chlor-2-methyl-2H.isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (3:1). Kann allergische Reaktionen hervorrufen. Achtung Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Bei der Arbeit nicht essen und trinken. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten. Bei Unfall, Unwohlsein oder Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung und Etikett vorzeigen. Missbrauch kann zu Gesundheits- und Umweltschäden führen. Unter Verschluss aufbewahren. Nach der Arbeit Hände und beschmutzte Körperteile mit Wasser und Seife waschen. Das Holzschutzmittel ist nicht anzuwenden bei Holz, welches bestimmungsgemäß in direktem Kontakt mit Lebens- oder Futtermittel kommt. Hölzer für den Innen-/Wohnbereich nicht behandeln. Ebenso Bienenhäuser, Gewächshäuser (innen) und Saunaanlagen (innen) und Flächen, die von Fledermäusen genutzt werden, nicht damit behandeln.
Umweltschutz	Nicht anzuwenden bei Holz, das bestimmungsgemäß in direktem Kontakt mit Lebens- oder Futtermitteln kommt. Keine Anwendung in unmittelbarer Gewässernähe. Das Mittel darf nicht in Gewässer gelangen. Holzschutzmittel enthalten biozide Werkstoffe zum Schutz des Holzes vor Schädlingen. Sie sind nur nach Gebrauchsanweisung und in den zugelassenen Anwendungsbereichen zu verwenden. Missbrauch kann zu Gesundheits- und Umweltschäden führen.
Produktcode	HSW10
Anmerkungen	In schwierigen Fällen Beratung einholen. EG-Sicherheitsdatenblatt beachten! Empfohlen wird eine jährliche Prüfung der Oberfläche. Schäden müssen sofort beseitigt werden.

ZERO-LACK GmbH & Co. KG · Bleichstraße 57-58 · 32545 Bad Oeynhausen · Tel. 05731 9887-0 · Fax -671 · info@zero-lack.de · zero-lack.de

Lackierungen nicht in Kontakt mit weichmacherhaltigen Kunststoffen, z.B. Dichtprofilen und Dichtstoffen, z.B. im Fensterbereich, bringen.

Die verschiedenen Holzarten sowie vorhandene, intakte Lasuranstriche beeinflussen durch Eigenfärbung und Saugverhalten der Lasur den Farbton. Wir empfehlen, im Vorfeld einen Probeanstrich auszuführen.

Bei der Beschichtung maßhaltiger Bauteile muss die Innenseite genauso dampfdicht wie die Beschichtung auf der Außenseite sein, um das Feuchtigkeitsgleichgewicht im Holz nicht zu stören. Bei Nichtbeachtung kann dies zu Anstrichschäden führen.

Farblos ist als alleiniger Anstrich für außen nicht geeignet.

Das "Merkblatt für den Umgang mit Holzschutzmitteln" der Deutschen Bauchemie e.V., Karlstraße21, 60329 Frankfurt/Main, gibt zusammenfassende Hinweise.

Vorstehende Angaben können nur allgemeine Empfehlungen sein. Die außerhalb unseres Einflusses liegenden Arbeitsbedingungen und Untergrundbeschaffenheiten schließen einen Anspruch aus diesen Angaben aus. Im Zweifelsfall empfehlen wir ausreichende Eigenversuche an Ort und Stelle durchzuführen.

Dieses Technische Merkblatt ist nach neuestem Stand aus vorliegender Erfahrung erstellt. Bei Neuauflage werden diese Texte ungültig. Der Inhalt bekundet kein vertragliches Rechtsverhältnis. Der Verarbeiter/Käufer wird nicht davon entbunden, das Produkt auf Eignung für die vorgesehene Anwendung in eigener Verantwortung zu prüfen. Stand: 26.08.2026

ZERO-LACK GmbH & Co. KG · Bleichstraße 57-58 · 32545 Bad Oeynhausen · Tel. 05731 9887-0 · Fax -671 · info@zero-lack.de · zero-lack.de